Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 27. April 2018 um 19:52

Samorin. Den ersten Grand Prix des ersten CSIO der höchsten Klasse in Samorin/ Slowakei sicherte sich der Deutsche Philipp Weishaupt. Deutschland bestreitet dort auf der jungen Sportanlage im Donauknie am Sonntag den ersten Nationen-Preis der Saison.

Das bleibt. Philipp Weishaupt (32) wird in den Annalen des ersten 5-Sterne-CSIO der Slowakei in der Geschichte ganz oben stehen. Der 32 Jahre alte Allgäuer aus Jettingen bei Burgau gewann auf Asathir zwei Tage vor dem Preis der Nationen auf der erst vor drei Jahren fertig ngestellten einmaligen Sportanlage – nach Ideen von Dr. Arno Gego und dessen Ehefrau Christa Heibach - den Großen Preis um 150.000 Euro. Der deutsche Exmeister, bisher 25 Nationen-Preise, seit 15 Jahren Bereiter bei Ludger Beerbaum, siegte in der über zwei Runden führenden Prüfung mit einem Vorsprung von 54 Hundertstelsekunden vor dem Brasilianer Luiz Francisco de Azevedo auf Comic, an Weishaupt gingen 49.500, an den Südamerikaner 30.000 Euro. Dahinter mit ebenfalls fehlerfreien zwei Runden (Zeitnahme zweiter Durchgang) folgten der Ägypter Abdel Said auf Callisto (22.500) und die schwedische Olympiastarterin Malin Baryard-Johnsson auf Channa (15.000). Von den deutschen Teilnehmern war neben Weishaupt nur Holger Hetzel (Goch) im Geld, der rheinische Landestrainer hatte in der zweiten Runde auf Legioner einen Abwurf und wurde Zehnterr (3.000).

In Samorin beginnt gleichzeitig die Punktesaison der Division I, der höchsten Klasse in der Nationen-Preis-Liga von Longines. Am Start zum Punkteholen sind Equipen aus Italien, der Schweiz, Schweden, Irland, Spanien, Belgien und Deutschland. Insgesamt umfasst der Kalender der „Champions League“ im Springreiter acht Offizielle Internationale Turniere (CSIO).Jeder Verband musste vor Beginn fünf Veranstaltungen nennen, die zur Gesamtwertung herangenommen werden. Zehn Verbände beschicken die einzelnen Turniere der höchsten Liga, die punktbesten sieben Teams erreichen das Finale in Barcelona (4. bis 7. Oktober). Verteidiger der Trophy sind die Niederlande.